

Das Beste aus Thüringen.

thueringer-allgemeine.de

In Kooperation mit Ostthüringer Zeitung und Thüringische Landeszeitung.



Grünes Band: Sielmann-Stiftung will bis Oktober Gespräche führen



Trotz der Proteste von Waldbesitzern und -bewirtschaftern will die Sielmann-Stiftung in Verhandlungen treten.

Trotz des in der vorigen Woche auf der Veranstaltung mit Minister Jürgen Reinholz (CDU) von Waldbesitzern und Landwirten vorgetragenen Protestes gegen das Naturschutzgroßprojekt Grünes Band (diese Zeitung berichtete) will die Heinz-Sielmann-Stiftung im September und Oktober mit möglichst vielen Eigentümern und Bewirtschaftern sprechen. Die Planung wurde aber etwas geändert, wie jetzt Projektreferentin Maria Schaaf auf Anfrage sagte.

Eichsfeld. War zunächst beabsichtigt, die Besitzer beziehungsweise Nutzer von Wald- und Agrarflächen nach ihren Vorstellungen über eine mögliche Projektmitwirkung zu befragen und in Arbeitsgruppen Varianten zu entwickeln, sollen ihnen nun gleich die von Experten erarbeiteten naturschutzfachlichen Vorschläge unterbreitet werden. Diese seien, so Schaaf, das Ergebnis der in den vergangenen zwei Jahren vorgenommenen Arten- und Biotoperfassung.

Erst einmal will die Sielmann-Stiftung ab Anfang September mit größeren Genossenschaften sprechen, beziehungsweise in bestimmten Gebieten Informationsveranstaltungen anbieten. Wo bereits einzelne Eigentümer oder Bewirtschafteter Bereitschaft signalisiert hatten, könnte es auch gleich Einzelgespräche geben. Alle konkreten Übereinkünfte zur Umsetzung der Schutzziele können letztlich nur in Einzelgesprächen getroffen werden, betont die Projektreferentin. Das könne im Büro im Blick auf die jeweiligen Karten geschehen oder besser draußen vor Ort. Möglich sind für die Einbeziehung der einzelnen Flächen sowohl der "klassische Vertragsnaturschutz" beispielsweise in Bezug auf Ackerrand- und Gewässerrandstreifen oder über einzelne besonders schützenswerte Bäume im Wald, die Verpachtung für 99 Jahre oder der Verkauf. Denkbar sei auch die Verpachtung von Teilflächen wie Wald in Steilhanglagen oder Senken oder auch von Feuchtgebieten in Ackersenken. Gefördert werden könne aus Projektmitteln auch Waldumbau von Fichtenmonokultur zu Laub- oder Mischwald.

Weiterhin sei aber auch angedacht, regionale Arbeitsgemeinschaften zu bilden, zum Beispiel für das Rhume-Eller-System. "Das wird immer abhängig sein von den örtlichen naturschutzfachlichen Gegebenheiten", so Maria Schaaf.

Alle erforderlichen Gespräche will die Stiftung möglichst bis Ende Oktober führen, so dass im November die Akzeptanzanalyse erarbeitet werden kann. Mit deren Erstellung und der externen und neutralen Moderation des Vorgangs hatte das Land Thüringen ein Büro aus Darmstadt beauftragt. Die Analyse sei, wie Maria Schaaf erläutert, der Abschluss der ersten der beiden Projektphasen. Die Akzeptanzanalyse könne man sich so vorstellen, dass auf einer Landkarte der für das Großprojekt vorgesehenen Gebietskulisse die Flächen verschiedenfarbig markiert sind. Rot könnte für Ablehnung stehen, Grün für Ja und Gelb für Gesprächsbereitschaft in der Förderphase zwei, der Umsetzung.

Grünes Band: Minister Reinholz in der Defensive bei hitziger Debatte

<<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Gruenes-Band-Minister-Reinholz-in-der-Defensive-bei-hitziger-Debatte-885282484>>

Grünes Band Eichsfeld-Werratal: Waldbesitzer machen nicht mit

<<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Gruenes-Band-Eichsfeld-Werratal-Waldbesitzer-machen-nicht-mit-1693830678>>

Grünes Band Eichsfeld-Werratal: Potenzial noch mehr nutzen

<<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Gruenes-Band-Eichsfeld-Werratal-Potenzial-noch-mehr-nutzen-300723261>>

Jürgen Backhaus / 29.08.12 / TLZ

Z82C8TJ380251



Videos, die Sie interessieren könnten

powered by Taboola



Wahnsinn: Geisterfahrer mit Wohnwagen



Spur der Verwüstung auf der A9 im Saale-Orla-Kreis



Who Killed Marilyn?

Urlaub im Thüringer Wald

ITS hat passende Angebote für Sie.
Zeitsparend & kostengünstig buchen.
www.ITS.de/ThueringerWald

Urlaub in Bad Gastein

Erleben Sie die Gasteiner Thermen! 2
Nächte, Wellness uvm. ab € 77.-
www.gastein.com/Thermenurl

Google-Anzeigen